

Merkblatt zum Thema Webinare

Warum überhaupt Webinare?

Webinare ergänzen seit Sommer 2020 unser Programm. Wir setzen sie ein, um kurzfristig Themen aufzugreifen oder Ihnen „kurz und knackig“ ein Thema aufzubereiten. Außerdem sind sie ein sinnvolles Instrument, um ohne großen Aufwand Vorbereitungstreffen für längere Bildungsurlaube oder Studienfahrten durchzuführen, ohne die jeweiligen Referentinnen oder Referenten „einfliegen“ zu müssen.

Daher möchten wir Ihnen eine kurze Handreichung geben, falls das Thema Webinar für Sie neu sein sollte.

Welche Hard- und Software benötige ich?

Wir benutzen für unsere Webinare die Software Zoom. Sie hat während der Corona-Pandemie weite Verbreitung gefunden und ist nach anfänglicher Kritik inzwischen auch aus datenschutzrechtlicher Sicht unbedenklich. Zoom versucht beim ersten Aufruf eines Links zu einem Webinar eine kleine Anwendung zu installieren (einen sog. „Client“), dies sollten Sie auf Ihrem Rechner zulassen.

Sie benötigen keine spezielle Hardware außer einem PC oder Laptop mit Lautsprechern. Nur wenn Sie aktiv am Webinar teilnehmen möchten, benötigen Sie eine Webcam und ein Mikrofon, auch das ist bereits in den meisten neueren Laptops ab Werk eingebaut, bzw. lässt sich an einem PC einfach nachrüsten.

Wie läuft ein Webinar ab?

Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung per Mail einen Link zu dem Zoom-Webinar. Entweder führt dieser Sie direkt ins Webinar oder zu einer Registrierungsseite, auf der Sie einmalig Namen und E-Mail angeben müssen, damit wir den datenschutzkonformen Zugang zum Webinar sicherstellen können. Ohne eine bei uns hinterlegte Mail ist die Teilnahme nicht möglich. Ein schriftliches Programm gibt es bei Webinaren nicht.

In einem Webinar sind Sie regelhaft erst einmal stiller Zuschauer, bzw. Zuhörer. Sie können den Referenten sehen und hören, selbst aber nicht eingreifen. Am unteren Bildrand steht Ihnen aber der Chat zur Verfügung. Hier können Sie Nachrichten an alle oder einzelne Teilnehmer des Webinars schreiben. Auch der Referent sieht diese Nachrichten und kann hier ggf. auf Fragen eingehen.

Webinare werden bei uns meist von einem Moderator geleitet und dem eigentlichen Referenten. So kann sich der Referent auf sein Thema konzentrieren und der Moderator auf die Webinarsteuerung.

Öffnet der Referent das Webinar für die Diskussion können Sie durch ein Symbol ein Handzeichen geben und der Moderator schaltet Sie dann für die Diskussion frei. Sie selbst müssen dann noch Ihre Kamera (sofern vorhanden und gewünscht) und Ihr Mikro freigeben (sich selbst „entmuten“). Dies hat den Zweck, Ihre Daten zu schützen und Sie nicht „unvorbereitet“ live ins Webinar zu schalten. Sie haben es also immer in der Hand, ob Sie zu sehen und zu hören sind.

Bei kleineren Gruppen können auch alle Teilnehmer freigeschaltet werden, dann bitten wir alle, ihr Mikro stumm zu schalten, solange man nicht reden möchte.

Webinare werden wir nur in Ausnahmefällen aufzeichnen und kündigen dies auch immer am Anfang an.